

An die  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

GZ. BMVIT-11.000/0011-I/PR3/2015  
DVR:0000175

Wien, am 19. Mai 2015

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Kunasek und weitere Abgeordnete haben am 19. März 2015 unter der **Nr. 4234/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Geisterfahrer im Jahr 2014 am Teilstück A7 Raum Linz gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 sowie 3 bis 5:

- *Worauf führen Sie den massiven Anstieg an Geisterfahrmeldungen auf diesem Teilstück zurück?*
- *Zu wie vielen Unfällen mit Geisterfahrern kam es im Jahr 2014 auf diesem Teilstück?*
- *Kamen bei diesen Unfällen Personen zu Schaden?*
- *Wenn ja, wie viele?*

Allgemein möchte ich vorausschicken, dass Geisterfahrer bzw. Falschfahrerunfälle in den Unfallstatistiken der Statistik Austria bislang nicht erfasst werden. Die Bekanntgabe und Veröffentlichung einer „Geisterfahrmeldestatistik“ erfolgt durch den Radiosender Ö3 in dessen eigenem Wirkungs- und Verantwortungsbereich, eine Verifizierung der Meldung ist jedoch nicht möglich.

Zu Frage 2:

- *Wie hoch schätzen Sie – ausgehend von den im Jahr 2014 bei Ö3 eingegangenen Warnungen auf diesem Teilstück – die tatsächliche Zahl an Geisterfahrern und wie viele davon wurden von der Polizei angehalten?*

Gemäß ASFINAG-internen Aufzeichnungen wurde am 27.3.2014 ein Geisterfahrer durch ein ASFINAG Erhaltungsfahrzeug im Bereich Wiener Straße angehalten. Darüber hinaus sind der ASFINAG keine weiteren Fälle bekannt, und auch mir liegen keine Informationen der Polizei über Geisterfahrten auf diesem Autobahnabschnitt vor. Ich darf auch daran erinnern, dass die Vollziehung der StVO gemäß Art. 11 B-VG Sache der Länder ist.

Zu den Fragen 6, 7 und 8:

- *Werden Maßnahmen zur Verhinderung von Geisterfahrern auf diesem Teilstück getroffen?*
- *Wenn ja, welche?*
- *Wenn nein, warum nicht?*

Maßnahmen zur Verhinderung von Geisterfahrten im Bereich der Infrastruktur sind integrativer Bestandteil der baulichen und betrieblichen Straßenerhaltung durch die ASFINAG. Hierzu zählt die Vollständigkeit der Aufstellung der Geisterfahrerschilder als auch die Anbringung und Erhaltung der Bodenmarkierungen im Bereich der Anschlussstellen.

Im Bereich Linz wurde außerdem 2014 eine Verkehrsbeeinflussungsanlage in Betrieb genommen. Diese ermöglicht eine punktuelle Detektion von Fehlfahrten sowie eine erste Verifikation von Meldungen. Zudem ermöglicht die Verkehrsbeeinflussungsanlage eine Warnung des Verkehrs in der richtigen Fahrtrichtung.

Darüber hinaus wurden in diesem Bereich 57 Geisterfahrer-Warntafeln an Autobahnabfahrten errichtet.

Alois Stöger

Hinweis	Dieses Dokument wurde amtsigniert.	
 Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie	Datum	2015-05-19T13:25:22+02:00
	Seriennummer	1536119
Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT	
Signaturwert	solCdB/J7DlavKyErY3888XVINqxDS3c4C4gNCkyS/4niWm9Wi2PdownCQN1hzOgSWjSED4ru1XIGGIBE5acXTzXT1/fM9jJpZMVJkPTHm6OzHBsfuHI9CbdOkifF9prZz+5qnd8KspAj4RAAhMJUqakMxihsbzAadEL6khRjQwCSJn7zO/GOTENfiebSZC0pMlVEbx+eVrsjWTap/U3Ylgqlq/G16HKOZLd8bTgXFXQADRQ9TvQMVtS5Rf1HNcm/nqt8YO4gW+3T8ylebZ0eZpNcAZFAXUk+Ldsek/jZXubTydd6PhRFCxZFRglJrQNWRh81iu7DhaJbWM+OOf6IA==	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at/">https://www.signaturpruefung.gv.at/</a>	